## INTEGRIERTE GESAMTSCHULE (IGS) GERHARD-ERTL SPRENDLINGEN

Die Welt ein bisschen besser machen – das geht auch im Kleinen. Dazu sammelten Zwölftklässler der IGS Gerhard-Ertl während der "WELTfairÄNDER-Woche" Alt-Handys fürs Recycling und die Bienen-AG kümmert sich das ganze Jahr über um 12.000 kleine Bestäuber. Diese Projekte zum Thema Nachhaltigkeit werden ergänzt durch die intensive Beschäftigung mit dem Thema "Chancen und Gefahren digitaler Medien" und der Gründung nachhaltiger Schülerfirmen im Wahlpflichtkurs "Wirtschaft und Verwaltung". Dafür wird die IGS Gerhard-Ertl als Verbraucherschule Silber ausgezeichnet.









yy Wir sollten alle wissen, was wir besser machen können und das Bewusstsein entwickeln, dass jeder einen kleinen Beitrag leisten kann, um umweltschonender und gesünder zu konsumieren."

Schülerin des IGS Gerhard-Ertl

Schüler des IGS Gerhard-Ertl

**99** Wir sollten hinterfragen, wie die Lebensmittelindustrie arbeitet und die Lügen der Produzenten entlarven."
Niklas Yerbraucherbildung ist für uns wichtig, da wir bewusster mit unserer Gesundheit und unserer Umwelt umgehen sollten."

Leonie Schülerin des IGS Gerhard-Ertl

**>>** Wir sollten ein Bewusstsein für die Zerstörung von Lebensraum entwickeln."

mma

Schülerin des IGS Gerhard-Ertl

ganz erheblich, dass Lernende mit echten Fakten umzugehen lernen und das Richtige vom Falschen unterscheiden können.
Gerade auf die Schulen kommt in diesem Zusammenhang eine ganz entscheidende Rolle zu. Deshalb ist es uns wichtig, mit fundierter Verbraucherbildung im Rahmen unseres Schulprogramms umzugehen und die Lernenden schon früh mit entsprechenden Beurteilungs- und Entscheidungskompetenzen auszustatten."

Michael H. Kuhn Schulleiter

gefördert durch

Doutscho S



verbraucherzentrale

Bundesverband